

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Dennis Haustein (CDU)

vom 7. Mai 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 8. Mai 2024)

zum Thema:

Verkehrssicherheit im Kreuzungsbereich Weitlingstraße / Irenenstraße

und **Antwort** vom 27. Mai 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 28. Mai 2024)

Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr,
Klimaschutz und Umwelt

Herrn Abgeordneten Dennis Haustein (CDU)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/19089
vom 7. Mai 2024
über Verkehrssicherheit im Kreuzungsbereich Weitlingstraße / Irenenstraße

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wie wird hier der Stand der Verkehrssicherheit bewertet?

Antwort zu 1:

Allen Verkehrsarten wird durch die Lichtzeichenregelung, die uneingeschränkten Sichtbeziehungen sowie der bei Teilnahme am Straßenverkehr immer erforderlichen Aufmerksamkeit ein sicheres Passieren der Einmündung Weitlingstraße/Irenenstraße ermöglicht.

Frage 2:

Ist der Kreuzungsbereich Weitlingstraße / Irenenstraße ein Unfallschwerpunkt?

Antwort zu 2:

Unfallhäufungsstellen (UHS) werden gemäß dem Merkblatt zur örtlichen Untersuchung in Unfallkommissionen ausgewertet. Hierfür wird ein Jahr betrachtet, in dem sich mindestens fünf Verkehrsunfälle (VU) mit gleichem VU-Typ oder drei Jahre, in denen sich mindestens fünf VU mit

Verletzten ereignet haben müssen. Danach handelt es sich beim Kreuzungsbereich Weitlingstraße/Irenenstraße um keine UHS.

Frage 3:

Welche potenziellen Gefahren wurden identifiziert?

Antwort zu 3:

Keine.

Frage 4:

Welche Maßnahmen wurden bisher ergriffen, um die Verkehrssicherheit an der genannten Kreuzung zu gewährleisten?

Frage 6:

Welche Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit werden hier diskutiert oder geplant? Gibt es bereits Pläne oder Überlegungen zur Installation eines Schutzblinkers für Fußgänger an dieser Kreuzung? Wenn ja, wann ist mit der Umsetzung zu rechnen?

Frage 7:

Welche finanziellen Mittel sind für die Verbesserung der Verkehrssicherheit an der Weitlingstraße / Irenenstraße vorgesehen?

Antwort zu 4, 6 und 7:

Die Fragen 4, 6 und 7 werden wegen ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet. Es wurde eine Lichtzeichenanlage errichtet. Zusätzlich wurden die Radverkehrsfurten im Zuge der bevorrechtigten Weitlingstraße in rot eingefärbt. Weitere Maßnahmen sind derzeit nicht geplant.

Frage 5:

Wie viele Unfälle mit Fußgängern wurden in den letzten fünf Jahren an dieser Kreuzung registriert? Bitte Unterteilung in Sach- und Personenschäden.

Antwort zu 5:

Die erfragten Daten können der folgenden Tabelle entnommen werden:

	2019	2020	2021	2022	2023	2024*	gesamt
VU mit Getöteten	0	0	0	0	0	0	0
VU mit Schwerverletzten	0	0	0	0	0	0	0
VU Leichtverletzten	1	0	0	0	1	0	2
schwerer VU mit Sachschaden (Straftat oder Ordnungswidrigkeit mit Bußgeld), mindestens ein Fahrzeug nicht fahrbereit (auch unter Alkohol)	0	0	0	0	0	0	0
sonstiger unter dem Einfluss berauschender Mittel	0	0	0	0	0	0	0
alle übrigen VU	0	0	0	0	0	0	0
keine Angabe	0	0	0	0	0	0	0
gesamt	1	0	0	0	1	0	2

**bis 31.03.2024, Stand: 6. Mai 2024*

Berlin, den 27.05.2024

In Vertretung
Dr. Claudia Elif Stutz
Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt